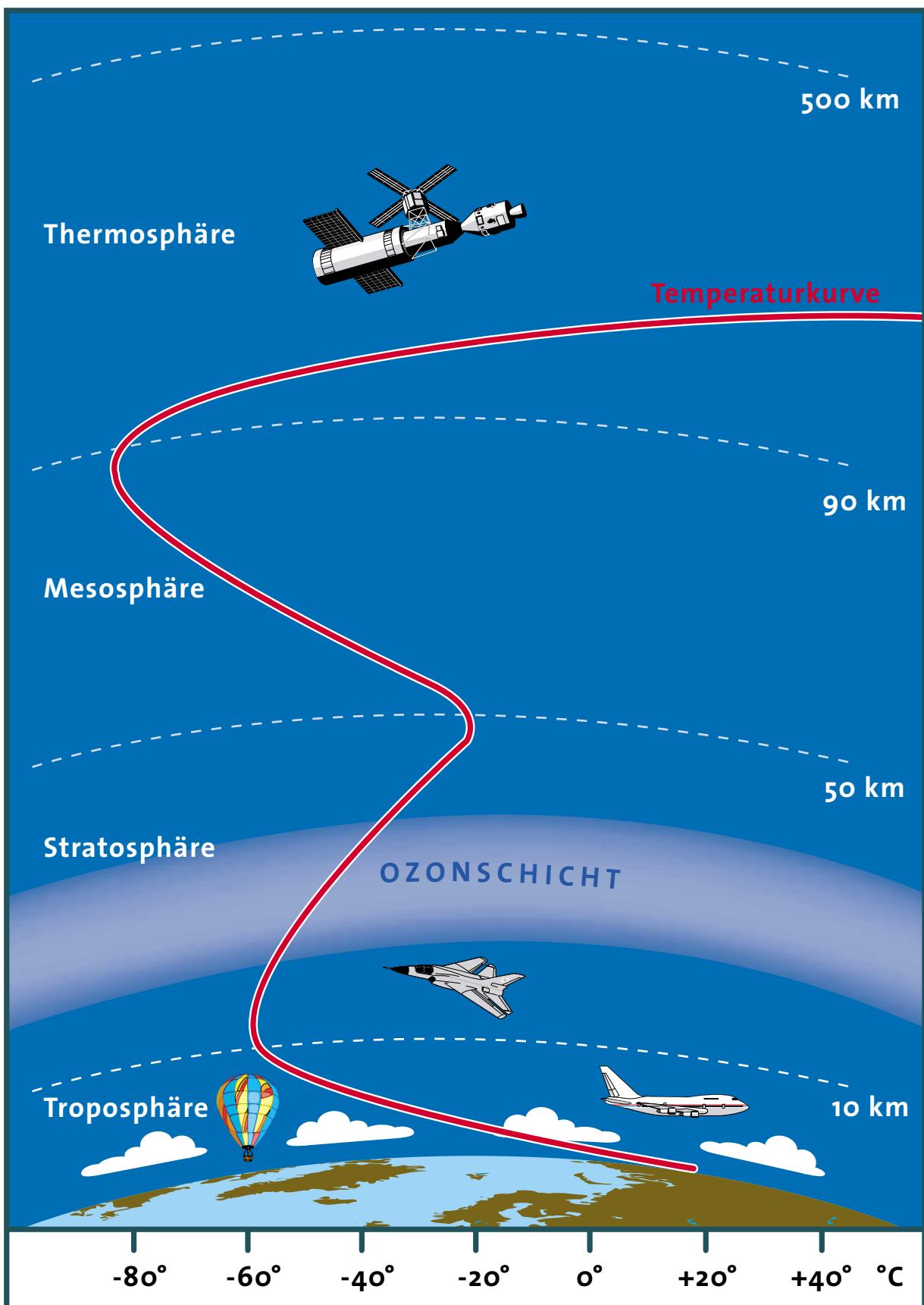


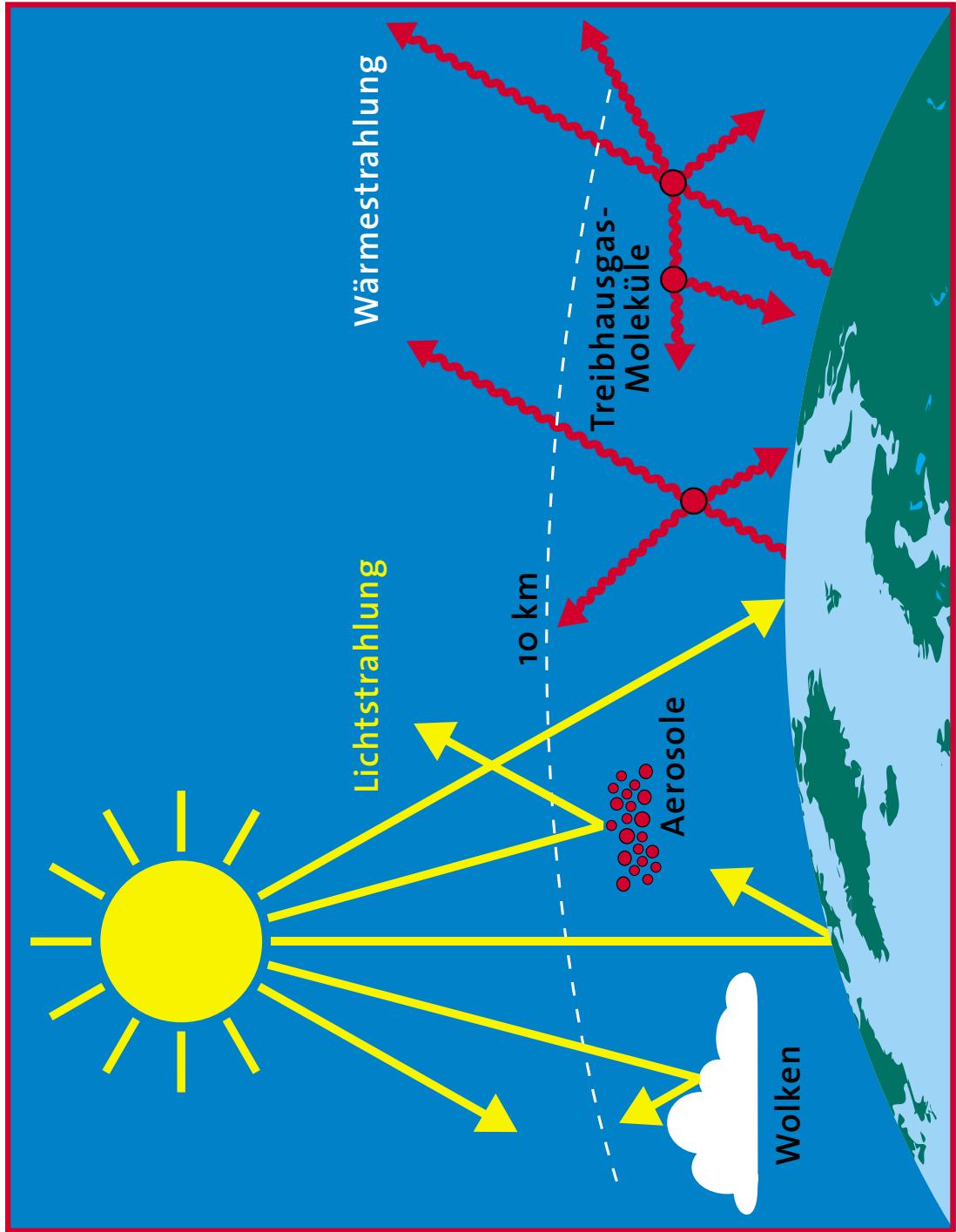
# Erdatmosphäre

## Schichtung und Temperaturverlauf



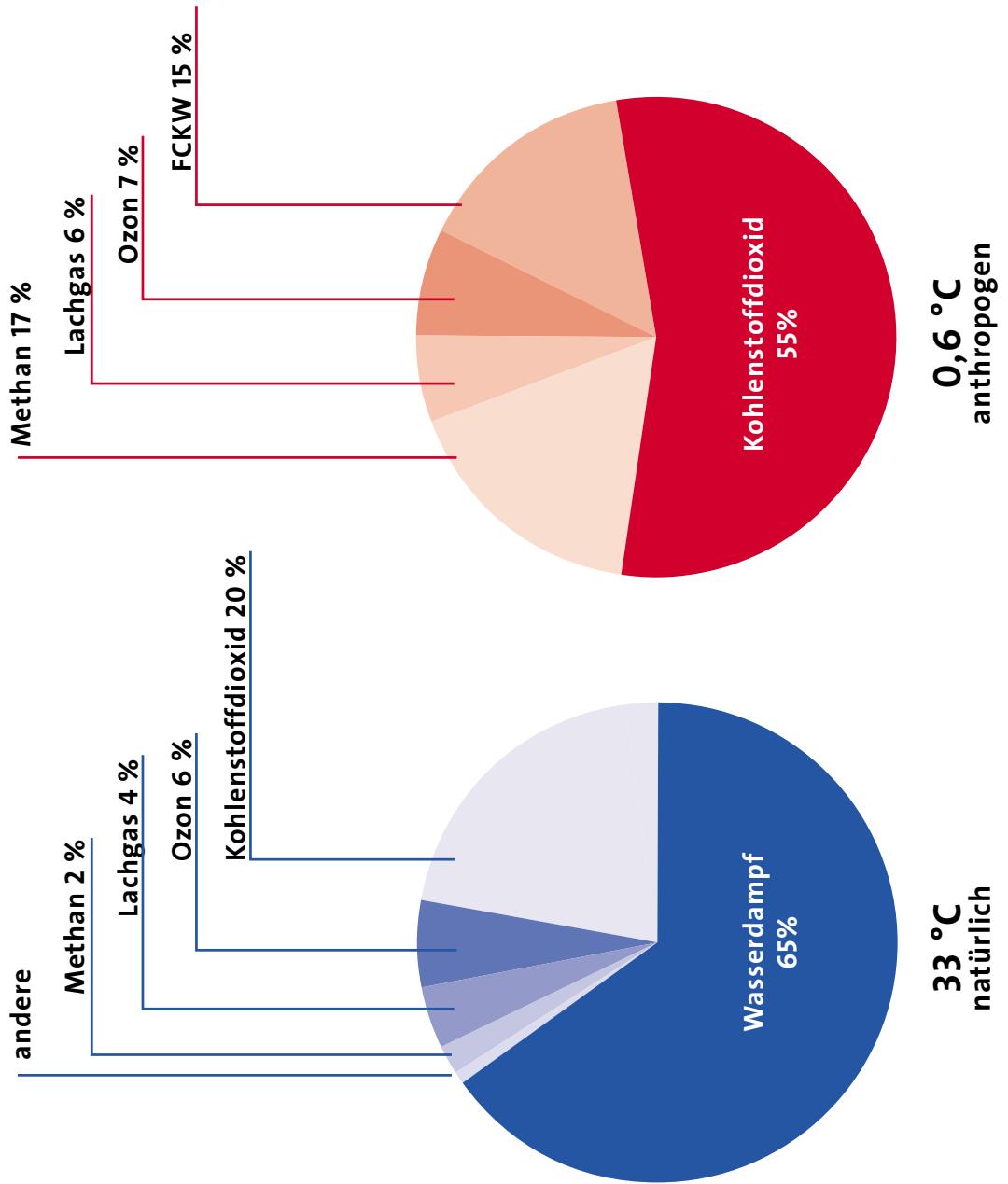
# Treibhauseffekt

Verlauf von Sonnen- und Wärmestrahlung in der Troposphäre



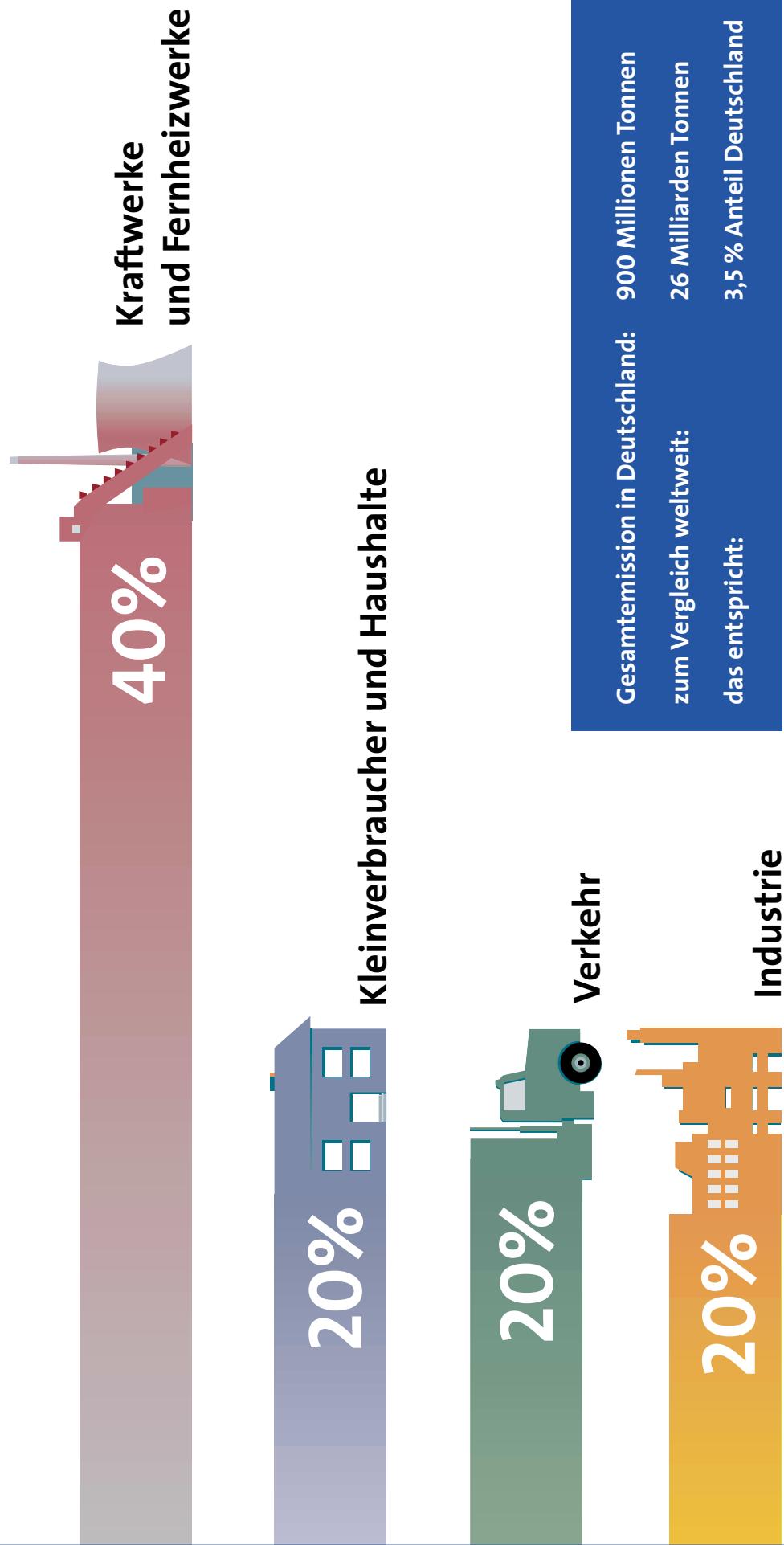
# Treibhauseffekt

Beiträge verschiedener Spurengase zum natürlichen bzw. anthropogenen Treibhauseffekt



## Treibhauseffekt

Kohlenstoffdioxid-Emissionen in Deutschland



## Treibhauseffekt

Merkmale verschiedener Treibhausgase

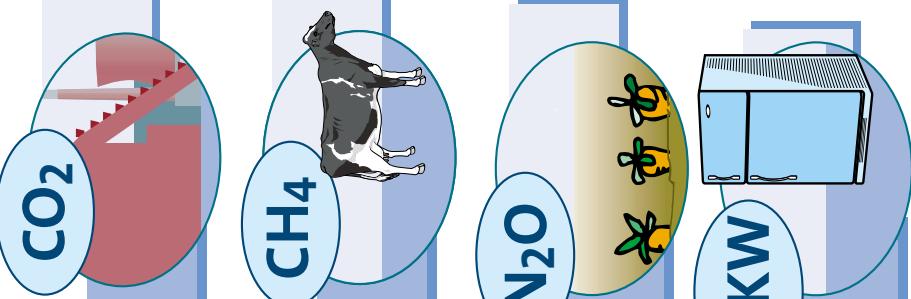
TREIBHAUSPOTENTIAL (GWP)  
BEZOGEN AUF CO<sub>2</sub>

1

9

320

19300



KONZENTRATION IN PPM  
1 PPM = 1 TEIL IN 1.000.000 TEILEN

360

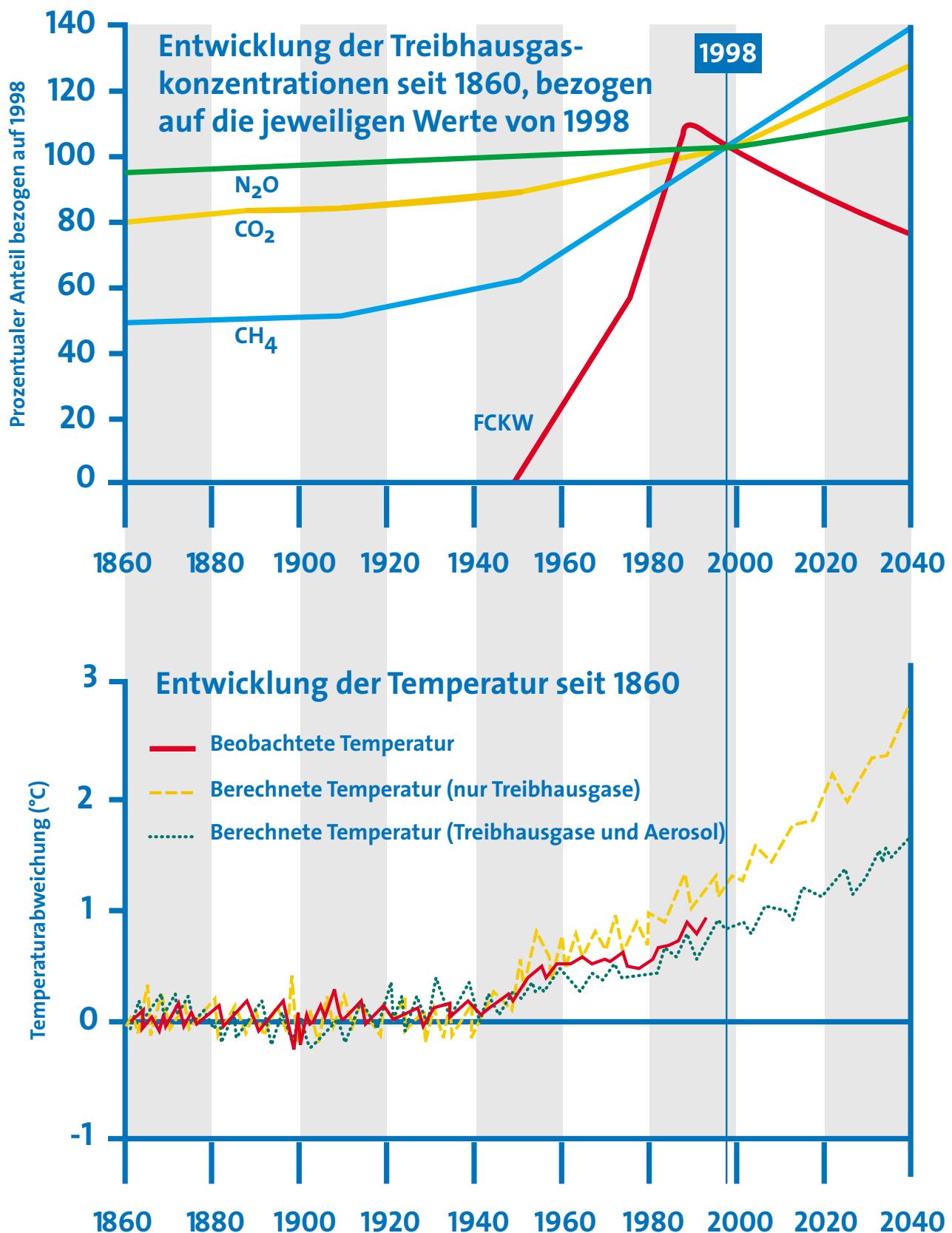
1,75

0,31

0,0008

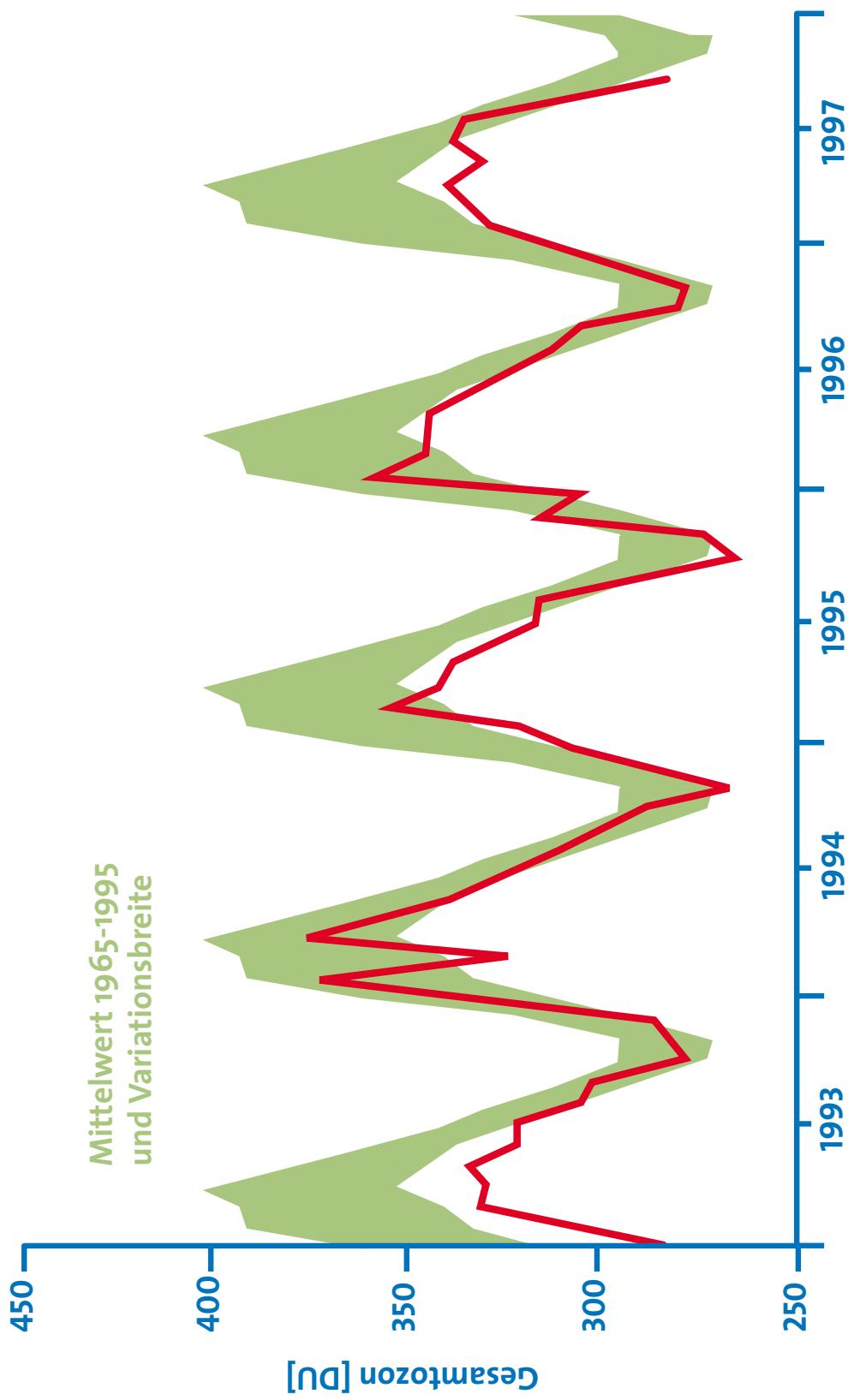
# Treibhauseffekt

Entwicklung der Treibhausgaskonzentration und der Temperatur (1860-2040)



## Ozonloch

Jahresgänge der Ozonmenge über Deutschland



Quelle: Observatorium Hohenpeissenberg des Deutschen Wetterdienstes

# Ozonloch

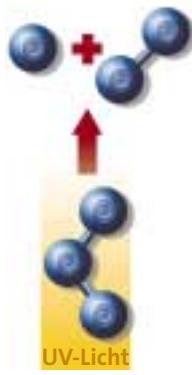
## Bildung und Zerstörung des Ozons in der Stratosphäre



Formel:  $O_3$

Ozonbildung erfolgt in zwei Schritten

1. Spaltung von  $O_3$  durch Licht



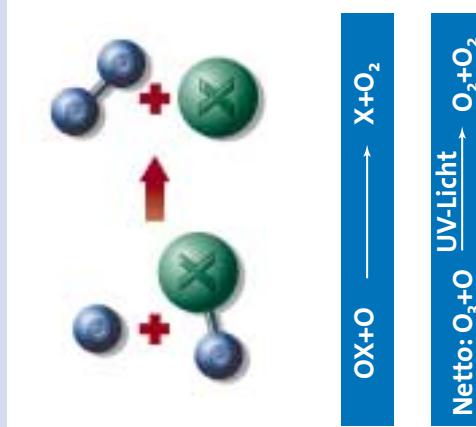
1. Spaltung von  $O_3$  durch X (z.B. Chlor)



2. Stoßreaktion von O und  $O_3$



2. Stoßreaktion von O und  $O_3$

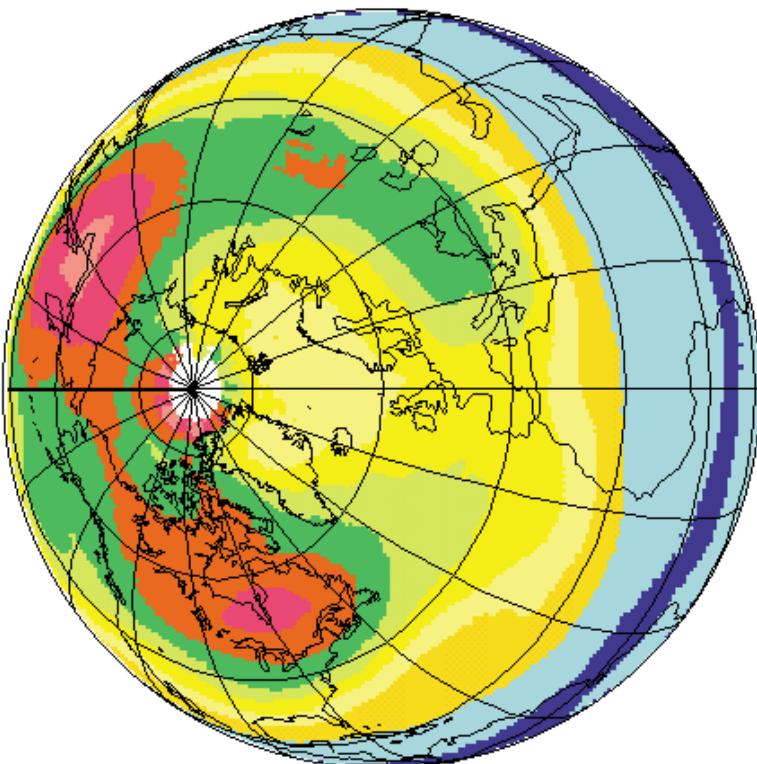
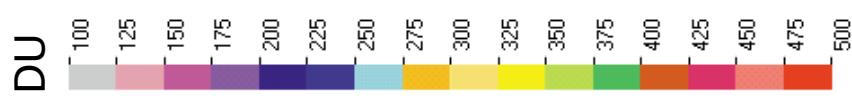


Netto:  $O_3 + O \xrightarrow{UV\text{-Licht}} O_2 + O_2$

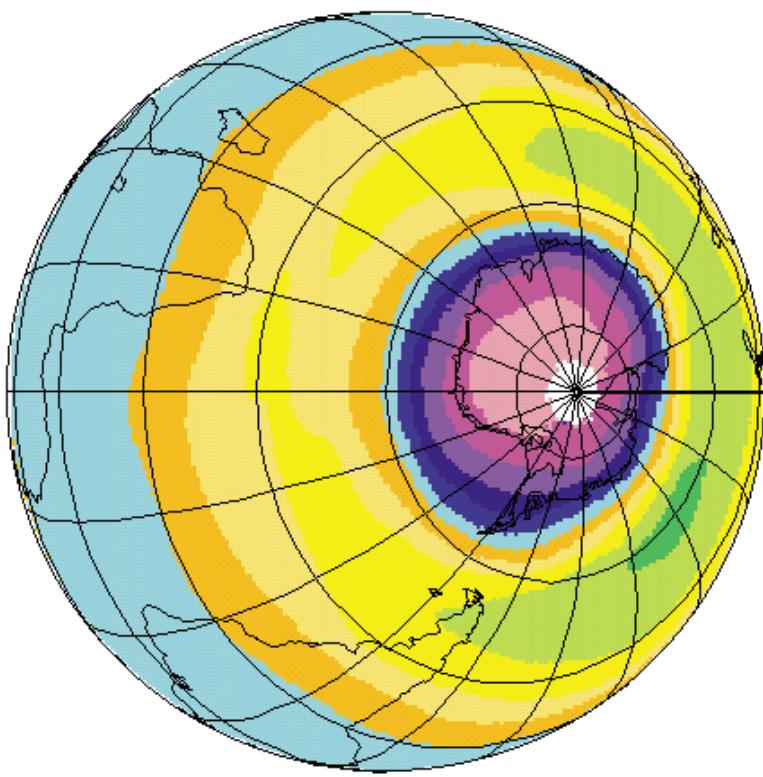
Netto:  $2O_3 \xrightarrow{UV\text{-Licht}} 3O_2$

# Ozonloch

Ozonloch über dem Südpol und Ozonverteilung in der Nordhemisphäre (Satellitenbilder)



Arktis und Nordhalbkugel  
März 1996

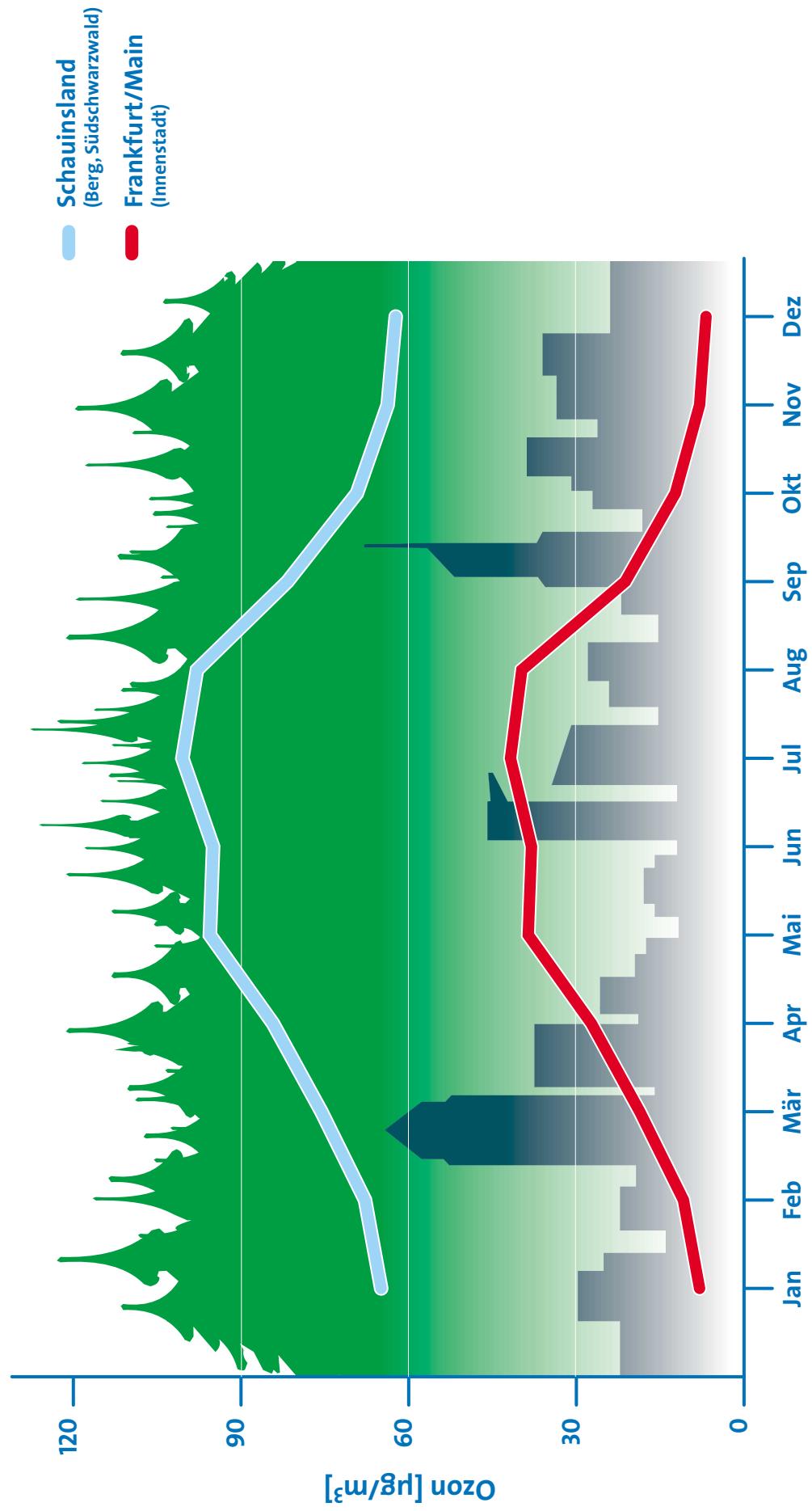


Antarktis und Südhalbkugel  
Oktober 1996

Quelle: Deutsches Fernerkundungsdatenzentrum des DLR, Oberpfaffenhofen

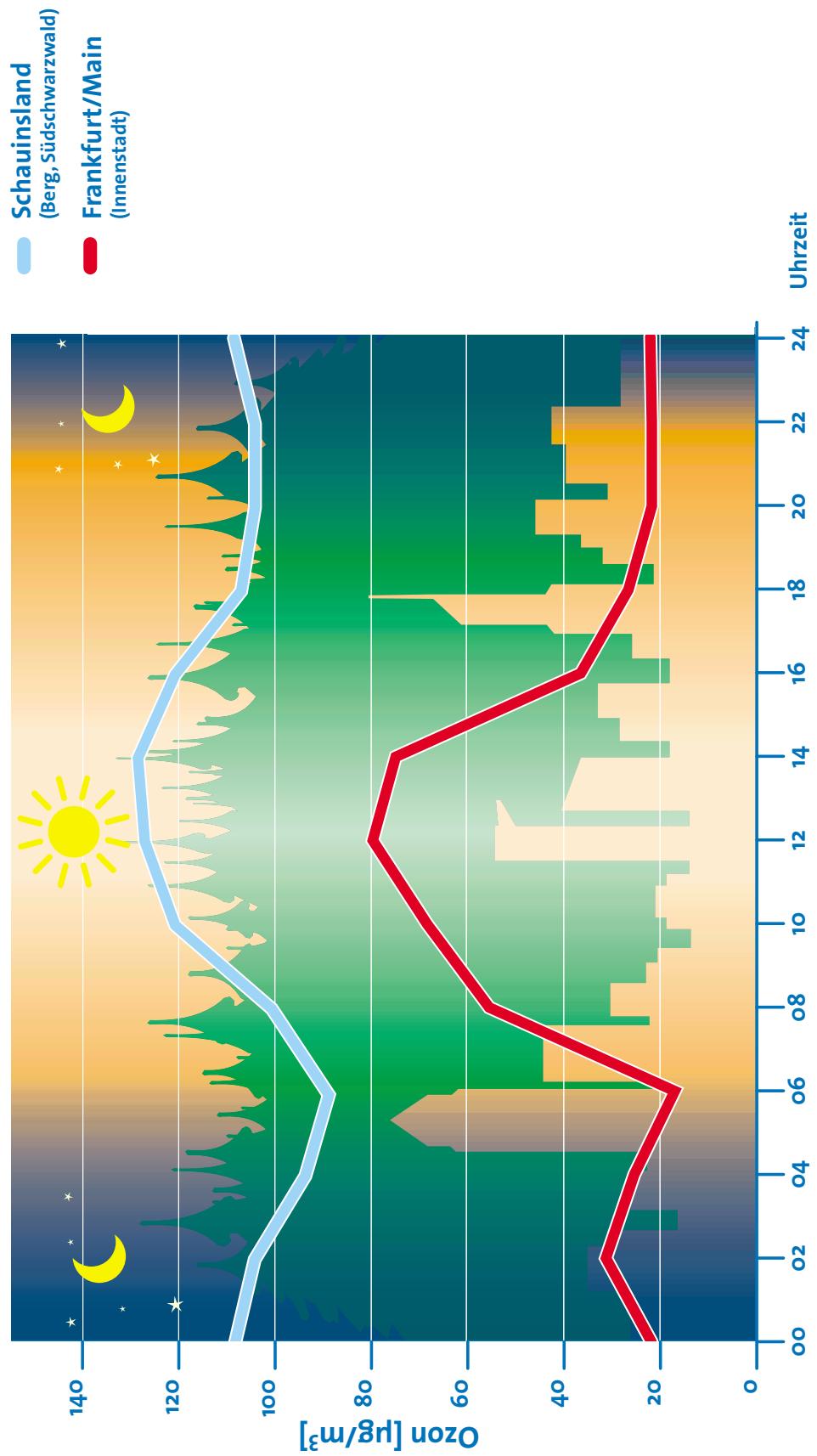
## Sommersmog

Jahresgänge des Ozons in Bodennähe



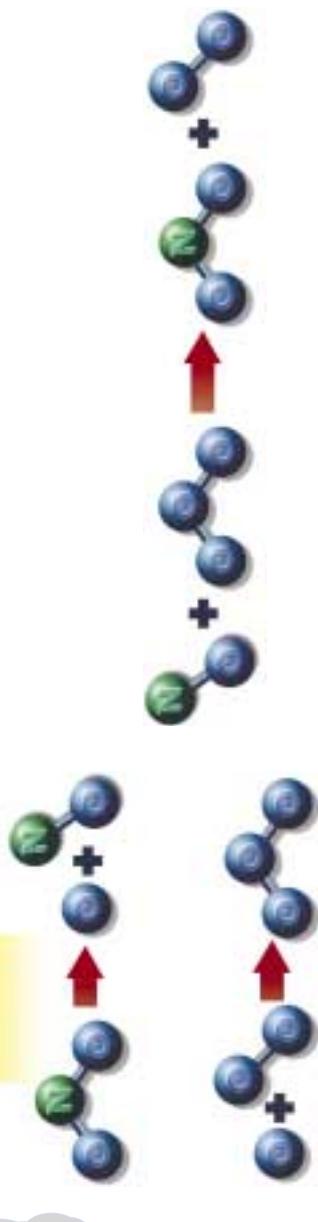
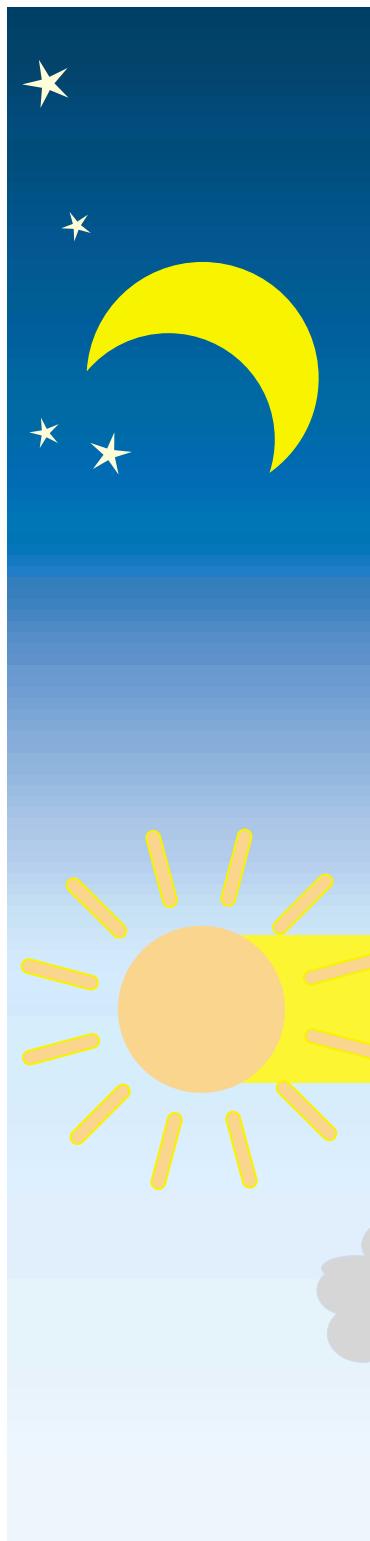
## Sommersmog

Tagessgänge des Ozons in Bodennähe im Monat Juli



## Sommersmog

Bildung und Abbau von Ozon in Bodennähe



**Bildung**



**Abbau**

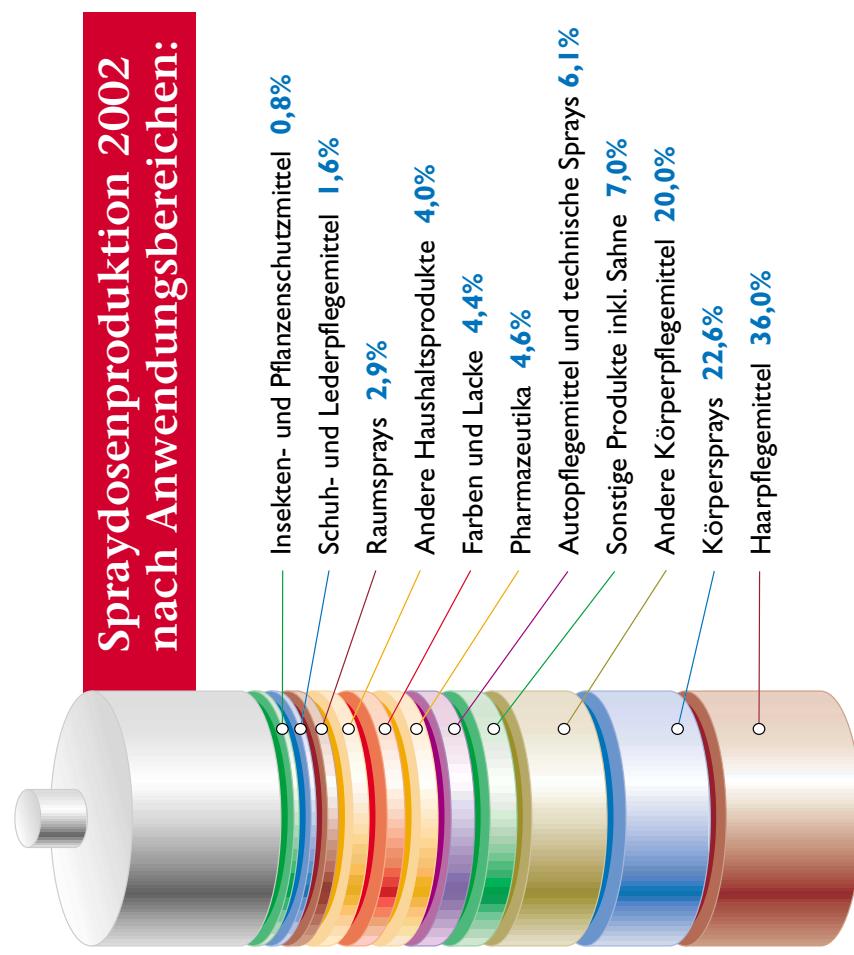
# Aerosole

## Erscheinungsformen

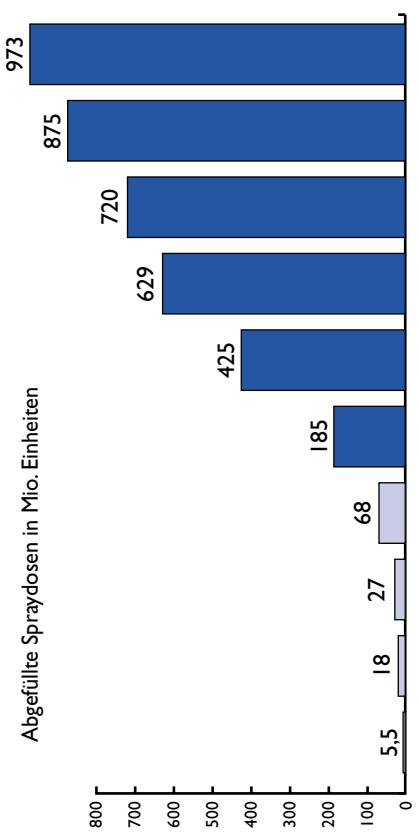


# Aerosole

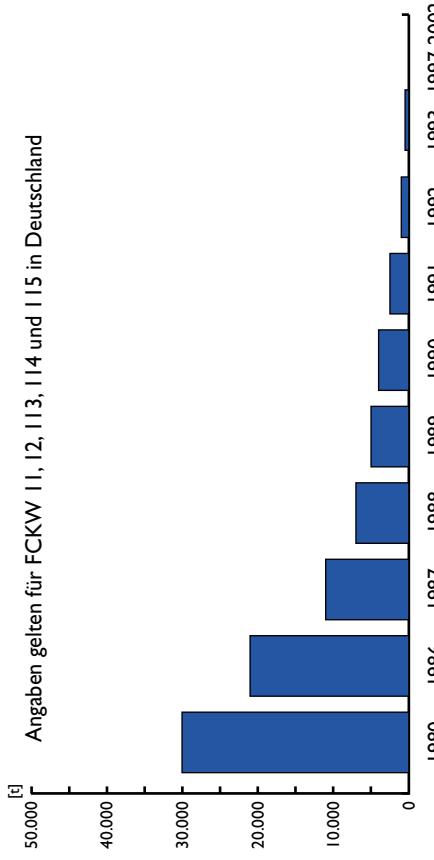
## Daten und Fakten zum Spraymarkt



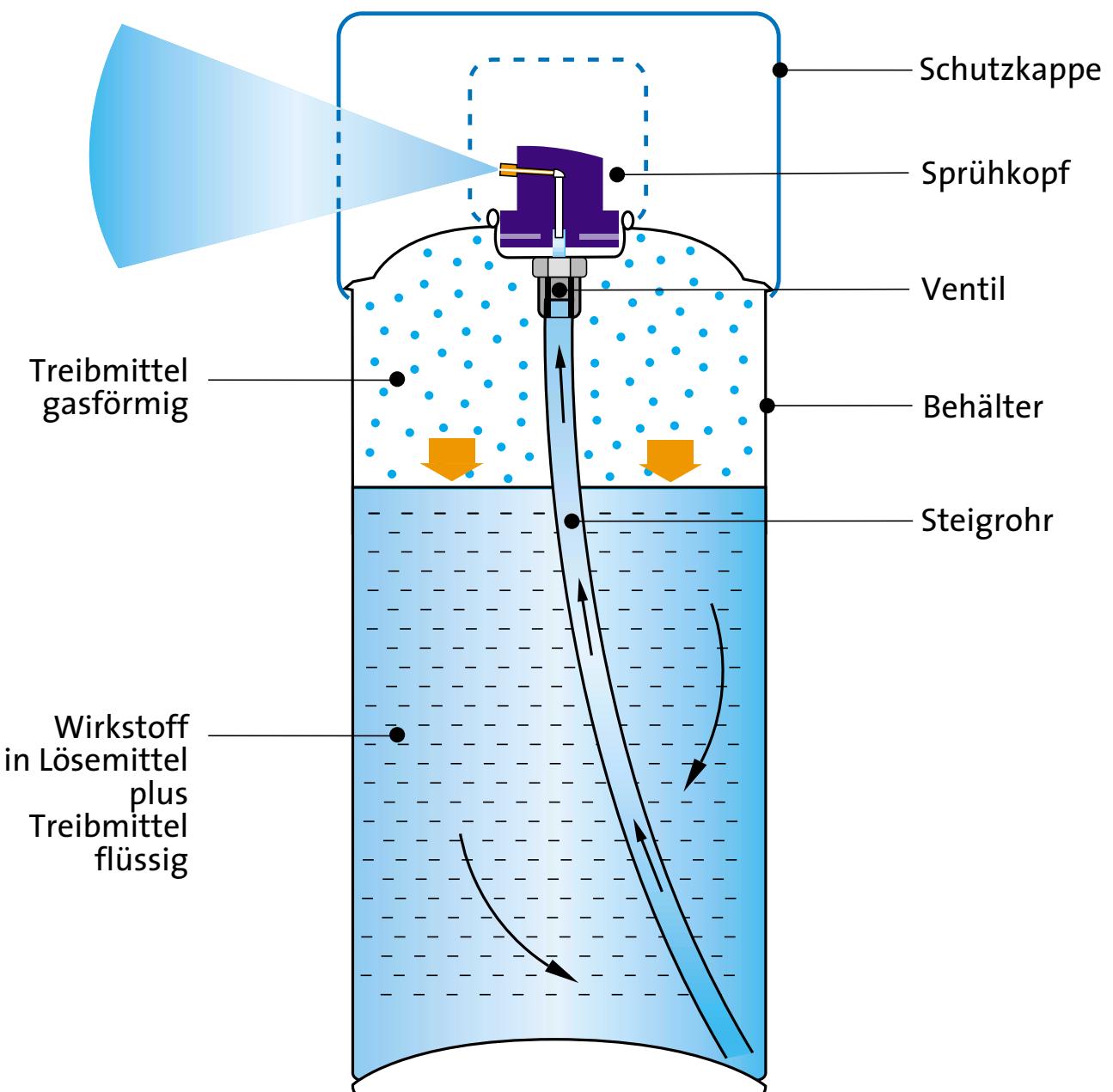
**SPRAYDOSENPRODUKTION IN DEUTSCHLAND 1955-2002**



**VERWENDUNG VON FCKW ALS TREIBMITTEL 1980-2002**



## Das Sprayprinzip



# Aerosole

## Treib- und Lösemittel in Spraydosen

Treibmittel	Lebensdauer
Propan, $\text{CH}_3\text{CH}_2\text{CH}_3$	19 Tage
n-Butan, $\text{CH}_3\text{CH}_2\text{CH}_2\text{CH}_3$	9 Tage
i-Butan, $(\text{CH}_3)_2\text{CHCH}_3$	11 Tage
Dimethylether, $\text{CH}_3\text{OCH}_3$	7 Tage
Lösemittel	Lebensdauer
Ethanol, $\text{CH}_3\text{CH}_2\text{OH}$	7 Tage
i-Propanol, $\text{CH}_3\text{CH}(\text{OH})\text{CH}_3$	7 Tage
Aceton, $\text{CH}_3\text{COCH}_3$	ca. 100 Tage

